

RAF-Theater

Die im Gegensatz zu Günter Grass völlig nachvollziehbar nobelbepreiste Schriftstellerin Elfriede Jelinek hat ein neues Stück vorgelegt, das sich mit den beiden weiblichen Führungspersonen der Rote Armee Fraktion Ulrike Meinhof und Gudrun Ensslin befaßt. Unter bis heute ungeklärten Umständen starben sie im Hochsicherheitsknast von Stuttgart-Stammheim. Das Jelinek-Drama »Ulrike Maria Stuart« wird am 28. Oktober im Hamburger Thalia Theater uraufgeführt. In dem Stück gehe es um Frauen, die das Schicksal verbindet - ähnlich wie bei Maria Stuart und Elisabeth von England im 16. Jahrhundert, und um weibliche Macht, salbaderte das Theater. Die Regie des Stücks übernimmt Nicolas Stemann.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/73396.raf-theater.html>